Höchster Kreisblatt, 08.03.2008



Der Künstler Rocco Barone zwischen zwei seiner Bilder aus der Ausstellung „Italienische Momente", die zurzeit in Höchst zu sehen ist. Foto: Maik Reuß

Die Farben der Toskana

Geschwungene Linien und kräftige Farben prägen die Landschaften, die Rocco Barone in Öl gemalt hat. „Italienische Momente" hat er die Ausstellung genannt, die Dieter Padberg, Regionaldirektor der Taunus-Sparkasse am Donnerstagabend in der Höchster Filiale eröffnete.

Um Bewegung in seine Bilder zu bekommen, „deformiert" Barone die Linien der Dünen, Wellen und Hügel. „Deformation" entdeckte der Künstler als Stilrichtung 1975, dem gleichen Jahr, in dem er mit seiner Familie nach Kriftel zog.

Bei seiner Arbeit ist Disziplin unverzichtbar: „Inspiration reicht nicht aus, auch die ganz großen Künstler haben viel gearbeitet", sagt Barone. Acht Stunden täglich skizziert und entwirft er. Barone wurde 1949 in Italien geboren, dort studierte er acht Jahre lang Kunst.

Vor ungefähr 25 Jahren stellte er seine Kunstwerke schon einmal in der Taunus-Sparkasse in Höchst aus. Besonders gefallen hatten ihm damals die Räume und die netten Menschen. „Deswegen freue ich mich sehr, wieder hier ausstellen zu können", sagt der Künstler.

Bei den etwa 40 Besucher der Vernissage kamen die Bilder gut an. Lothar Wenzel formulierte es so: „Eine eindrucksvolle Übermittlung der Toskana – wenn auch sehr modern." Auch seiner Frau, Helga Wenzel, gefiel die Ausstellung sehr gut. Sie nimmt an einem Volkshochschulkurs teil, den Barone leitet. „Ich möchte meine Kenntnisse und die Freude an der Arbeit weitervermitteln", sagt der Maler, der auch als Bildhauer arbeitet. Skulpturen des preisgekrönten Künstlers stehen in der Weingartenschule, am Bahnhof und im Regionalpark Kriftel. Auch in der Taunus-Sparkasse sind ein paar ausgestellt.

Andrea Behrer

Die Ausstellung „Italienische Momente" ist noch bis Freitag, 30. Mai, während der Öffnungszeiten in der Taunus-Sparkasse, Hostatostraße 19, zu sehen.